2009-08-27

Stadt Dessau-Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**DR/BV/319/2009/V-40**
Einreicher:	Schulverwaltungsamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	31.08.2009				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	09.09.2009				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	15.09.2009				
Stadtrat	öffentlich	30.09.2009				

Titel:

Maßnahmebeschluss für den Neubau einer Zweifeldsporthalle am Gymnasium "Philanthropinum"

Beschlussvorschlag:

Der Neubau einer Zweifeldsporthalle (einschl. Ausstattung) für den Schul-, Freizeit- und Vereinssport am Gymnasium „Philanthropinum“ wird auf der Grundlage der vorliegenden Planung in Höhe von 2.624.700 € beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	- Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchG LSA) in der zurzeit gültigen Fassung. - Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der zurzeit gültigen Fassung. - Zukunftsinvestitionsgesetz (ZuInvG)
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	DR/BV/256/2008/V-40
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Gesamtkosten:	**2.624.700 €**
davon:	
Haushaltsstelle:	**23060 94002**
	Neubau Sporthalle für den Schul-, Freizeit- und Vereinssport
Gesamtausgaben:	**2.521.700 €**
davon bereits verausgabte Mittel**:**	124.700 € (2007-2008)
noch benötigte HH-Mittel:	**2.397.000 €**
HH-Ansatz 2009:	700.000 € davon Eigenmittel: 154.000 €

Umsetzung der Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II, anteilig aus dem Programm des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr (MLV), Stadtumbau Ost und der Schulinfrastrukturpauschale.

Gesamtausgaben:	**2.397.000 €**
Ausgabebedarf 2009:	**700.000 €** davon Eigenmittel 12,5%: 53.300 € Fördermittel 87,5%: 372.500 € **Konjunkturpaket MLV (Stadtumbau Ost)** Eigenmittel 12,5%: 34.200 € Fördermittel 87,5%: 240.000 € **Konjunkturpaket Schulinfrastruktur-pauschale**
Ausgabebedarf 2010:	**1.697.000 €** davon Eigenmittel 12,5%: 157.800 € Fördermittel 87,5%: 1.104.000 € **Konjunkturpaket MLV (Stadtumbau Ost)** Eigenmittel 12,5%: 54.400 € Fördermittel 87,5%: 380.800 € **Konjunkturpaket Schulinfrastruktur-pauschale**

Haushaltsstelle:	**23060 93505** **Ausstattung Sporthalle**
Gesamtausgabe:	**103.000 €**
davon bereits verausgabte Mittel:	0 €
noch benötigte HH-Mittel:	**103.000 €**
HH-Ansatz 2009	0 €

Umsetzung der Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II.

Gesamtausgabe:	**103.000 €**
Ausgabebedarf 2009	**0 €**
Ausgabebedarf 2010	**103.000 €** davon Eigenmittel 12,5%: 12.900 € Fördermittel 87,5%: 90.100 € **Konjunkturpaket Schulinfrastruktur-pauschale**

Hinweis:
Im Zusammenhang mit dem Konjunkturpaket II wurde bereits dem Hauptausschuss die Information zur aktuellen Finanzierung der Zweifeldsporthalle vorgestellt.

Zusammenfassung/ Fazit:

Neubau der Zweifeldsporthalle für den Schul-, Freizeit- und Vereinssport am Gymnasium „Philanthropinum“ mit Fertigstellung zum 31. Dezember 2010.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner	Hoffmann	Storz
Vorsitzender des Stadtrates	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter

Anlage 1:

Der Schulstandort des Gymnasiums „Philanthropinum“, Friedrich - Naumann-Str. 2, Dessau-Roßlau, ist entsprechend der Fortschreibung der Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung (MitSEPl) der Stadt Dessau-Roßlau mittel- und langfristig gesichert (BV /083/2009/V-40).

Während das Schulgebäude des Gymnasiums im Zeitraum von 1999 bis 2003 (denkmalgerecht) generalsaniert wurde und damit einen architektonischen Anziehungspunkt der Dessauer Innenstadt darstellt, ist die vorhandene Typensporthalle KT 60 (DDR), im Jahr 1980 als Lückenbebauung ohne Rücksicht auf die historisch gewachsene Stadtstruktur errichtet, verschlissen. Diese Sporthalle erfüllt die heutigen Anforderungen an den Sportunterricht nicht, weder in ihrer Funktionalität noch in Ihrer Größe.
So ist es unumgänglich, dass SchülerInnen des Gymnasiums „Philanthropinum“ zum Sportunterricht in andere Sporthallen ausweichen müssen. Dies mindert die tatsächlich zur Verfügung stehende Zeit für den Sportunterricht.
Zudem besteht im Einzugsbereich ein Defizit an sozialen Infrastrukturen für Kinder, Jugendliche und Vereine, welche mit dem Bau der Sporthalle ausgeglichen werden soll.

Mit der Generalsanierung des denkmalgeschützten ehemaligen AOK-Gebäudes zum Sport- und Kurshaus „Kurt Elster“ am Gymnasium „Philanthropinum“, an dessen Nordseite die Sporthalle anbinden soll, wurde ein vorhandener städtebaulicher Missstand beseitigt und damit das Quartier „Wallstraße“ aufgewertet.

Die Finanzierung der Sporthalle erfolgt im Rahmen des Konjunkturpaketes II. Eine Abstimmung zum Förderantrag fand am 24. Juni 2009 zwischen dem Bauverwaltungsamt und den Fördergebern statt.

Die **Förderung** erfolgt anteilig aus dem **Programm des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr (MLV), Stadtumbau Ost und der Schulinfrastrukturpauschale.** Förderanträge an die Investitionsbank Sachsen-Anhalt und die Kommunalaufsicht wurden vom Bauverwaltungsamt und Schulverwaltungsamt fristgerecht gestellt.

Die Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde liegt mit Prüfvermerk vom 6. Juli 2009 vor. Der vorzeitige Maßnahmebeginn wurde durch das LVwA Halle im Rahmen des Konjunkturpaketes II aus dem Förderprogramm des MLV, Stadtumbau Ost, bestätigt.

Die Fertigstellung ist zum 31. Dezember 2010 zu sichern.

Anlage 2:
Vorplanung mit Erläuterungen, Skizzen und Kostenschätzung

Anlage 3:
Zeichnungen und Lagepläne